

Organisation von Projekten und/oder Veranstaltungen

In der Konzeptionsphase:

- Checkliste „Pädagogisches Leitbild“ nutzen
- Das BEI-Team nutzen als Forum zu Vorstellung von Projekt- und Veranstaltungsideen und -konzepten
- Projekt- und Veranstaltungsidee einordnen in die Relevanz für den eigenen Aufgabenbereich und auch einordnen in den BEI-Kontext (chronologisch in das Jahresprogramm des BEI und konzeptionell in Aufgaben- und Themenbereiche der BEI-KollegInnen)
- Zu Beginn der Planung eines Projektes, einer Veranstaltung eine Zielgruppenanalyse durchführen und bei der Konzeption berücksichtigen:
 - welches Vorwissen, welche Interessen und Haltungen bringt die Zielgruppe mit und
 - welche Handlungsoptionen können den Teilnehmenden im Rahmen des Projektes, der Veranstaltung angeboten werden

In der Vorbereitungsphase:

- Materialien für die Öffentlichkeitsarbeit mitnehmen (BEI-Banner, Flyer, Flyer von Projekten, Veranstaltungen der KollegInnen, Literatur zum Thema, TeilnehmerInnen-Liste nicht vergessen)
- Im Vorwege nicht vergessen, alle Dokumente (Ausdrucke und auch digitale Dokumente, die möglicherweise nur im Internet zu finden sind) mit dem BEI-Logo zu versehen
- Beim Verfassen der Dokumente die Vereinsschrift Tahoma verwenden
- Titel präzise wählen (einerseits TeilnehmerInnen nicht in die Irre führen und andererseits ansprechenden Titel formulieren) > BEI-Team für ein Brainstorming nutzen, beziehungsweise Rückmeldungen einholen
- eigene Position klären
 - das eigene Urteil reflektieren
 - reflektieren: „Bin ich Vorbild?“ „Will ich Vorbild sein?“, „Auf welche Weise sind meine Urteile und Haltungen transparent und/verhandelbar?“

Organisation von Projekten und/oder Veranstaltungen

Während der Durchführung:

- Dreischritt: erkennen – bewerten – handeln (siehe pädagogisches Konzept)
- Vorwissen, Interessen und Haltungen der Teilnehmenden abfragen
- Bedeutung der Arbeitsatmosphäre für den Bildungsprozess ins Gedächtnis rufen und eine auf die Teilnehmenden abgestimmte gute Arbeitsatmosphäre schaffen
- Bedeutung der Beziehungsqualität für den Bildungsprozess ins Gedächtnis rufen und eine auf die Teilnehmenden abgestimmte vertrauensvolle Arbeitsatmosphäre schaffen (möglicherweise noch weitere Personen mit anderen Beziehungsqualitäten in das Projekt, in die Veranstaltung einbinden)
- zielgruppengerechte Methoden anwenden
- pädagogisches Handwerk ernst nehmen und praktizieren
- nicht frustrieren lassen: Bildungsarbeit ist auch ein Handwerk, dass mit der Übung immer besser wird

In der Nachbereitungsphase:

- Das BEI-Team nutzen als Forum zur Reflektion von Projekten und Veranstaltungen
 - soweit angewendet, Rückmeldebögen digitalisieren und auf dem BEI-Server abspeichern
 - angewendete Methoden digitalisieren und auf dem BEI-Server abspeichern, damit im Laufe der Zeit ein Methodenpool entsteht
- Durchführung von Projekten und/oder Veranstaltungen

Durchführung von Projekten und/oder Veranstaltungen

1 Erkennen

Komplexitätsrahmen öffnen



- **Sachwissen**
mögliche Quellen können zur Verfügung gestellt werden von: BEI-Mitarbeitenden, aus BEI-Projekten, von BEI-Mitgliedsgruppen, Nachrichten aus Agenturen, wissenschaftliche oder politische Quellen, Publikationen von NROs
- **Orientierungswissen**
woher stammt sie Quelle
 - Perspektive reflektieren
 - Erkenntnisinteresse reflektieren
 - Informationsziel reflektieren
- **operative Kenntnisse**
 - Methoden
 - interaktiv
 - partizipativ
 - Empathie fördernd
 - Umwelt
 - Gestaltungsräume reflektieren
 - praktisch (was kann gestaltet werden)
 - sozial (welche Interaktionsmöglichkeiten stehen zur Verfügung)

Durchführung von Projekten und/oder Veranstaltungen

2 Bewerten

- Vorwissen reflektieren
- Erkenntniszugewinn reflektieren
- Werte, Emotionen und Haltungen reflektieren
- verschiedene Perspektiven benennen und reflektieren

Komplexitätsreduktion für diesen Zeitpunkt



Konklusion
„Meine Meinung ist (derzeit) ...“

3 Handeln

- Multiplikation
 - Möglichkeiten des Handelns benennen
 - öffentlich
 - privat
- Ideenpool anlegen
 - Möglichkeiten benennen, die aus dem Projekt-Veranstaltungskontext entstanden sind
 - Handlungsoptionen benennen, die aus dem Projekt-Veranstaltungskontext entstanden sind